
*„LERNEN HEIBT, EIN FEUER ZU ENTFACHEN UND NICHT, EINEN
LEEREN EIMER ZU FÜLLEN“ (HERAKLIT)*

***FORTBILDUNGSVERANSTALTUNG: LERNEN UND EMOTIONEN
REFERENTIN: FRAUKE SCHWEERS-HAMP***

Lernen und Emotionen....

sind eng miteinander verknüpft.

In diesem Fortbildungsseminar geht es darum, wie man Lernende emotional in den Lernprozess einbindet. Ohne Freude am Lernen stellen sich kein Lernerfolg und keine Leidenschaft für die Sprache ein.

Im Gehirn befindet sich eine Neuronenansammlung, die alle eingehenden Informationen bewertet und vergleicht. Solange alles nach Plan läuft, tut dieses Modul nichts. Geschieht jedoch etwas, das besser ist als erwartet, feuert das Modul den Neurotransmitter Dopamin (Glückshormon) an. Dopamin wird direkt ins Frontalhirn ausgeschüttet und bewirkt, dass man sich besser konzentrieren, Informationen besser verarbeiten und besser denken kann. Synapsen werden aktiviert und neue Lerninhalte werden über den Hippocampus in den Langzeitspeicher transportiert.

In diesem Fortbildungsseminar geht es weniger um Biochemie als darum, wie man Deutschlernende für den Unterricht begeistern kann, ja, wie man in ihnen ein Feuer entfachen kann. Wir gehen auf unterschiedliche Lerntypen ein und erläutern, wie man diese Lerner gezielt fördern und emotional einbinden kann. Dabei sind Binnendifferenzierung und abwechslungsreiche Präsentations- und Übungsformen im Unterricht gefragt. Anhand von zahlreichen Unterrichtsbeispielen, die die verschiedenen Fertigkeiten trainieren, erfahren wir, wie wir einen lebendigen abwechslungsreichen Unterricht gestalten können.